

Erledigt ALC 1220 DTS/DD über SPDIF

Beitrag von „MacPeet“ vom 25. März 2018, 14:07

[@me@home](#)

Erst einmal für Dich die Info, iTunes kann es auch. Das hatte ich ganz vergessen.

Filme in iTunes-Filme, die Digital Audio haben spielt iTunes auch in Dolby am Receiver ab.

Dafür muss die Einstellung iTunes/Steuerung/Audio/AC3 Passthrough bevorzugen aktiviert werden.

Zumindest ist es hier so. Ansonsten nur PCM 44.1 in der Anzeige hier. Mit Passthrough wieder feinstes Dolby.

Ein Auswahl an unterstützter Software ist also vorhanden unter OSX, oder?

[@qwertz89](#)

sorry, ich bin ja auch kein Wunderheiler, jedoch was ist das für eine Soft auf dem ersten Bild?

Bei mir sieht´s im aktuellen VLC so aus:



Ich habe zwar aktuell auch nur den real MacPro3.1 am Receiver, allerdings hatte ich all diese Dinge auch damals an meinen Hackintosh´s ausprobiert, welche optisches Audio unterstützten. Allerdings habe ich auch für alle meine Hackintosh´s das Audio, bzw. den Audio-Codec selbst gepatcht, welcher auch direkt für den jeweiligen Rechner gedacht war.

Das soll heißen, wenn Du z.B. einen Codec (LayoutID) mit z.B. AppleALC verwendest, der ursprünglich nicht für diesen Rechner gedacht war, dann kann es durchaus Manko´s in der Funktion geben.

Was SPDIF betrifft in den Codec´s und deren PinConfig sind die Rechner vom Dump her oft unterschiedlich beim Connectoreintrag.

Hier gibt´s Rechner, die RCA oder Other Digital oder Optical oder nur Other als Wert stehen

haben, vom Dump her.

Das wäre noch so eine Idee, was aber nicht zutreffen muss. Vielleicht ist auch nur Dein VLC uralt, da ich mich ja eingangs bereits über Dein Einstellungsfenster wunderte.

Hier zumindest, wenn ich ein MKV-File mit VLC aus dem Finder heraus öffne, dann habe ich feinstes Dolby am Receiver.